Flying Colors - Second Flight - Live At The Z7



(45:23, 55:30 , DoCD+DVD, Music Theories/Mascot Label Group/Rough Trade, 2015)
Als "Supergroup" mit vielfach engagierten Bandmitgliedern ist man wohl zum Fleiß und zur Effizienz verurteilt: Aus kurzen Treffen werden viele, teils lange Tracks, aus jedem Album (untitled, 2012) möglichst mindestens eine Tour, aus dieser ein Livealbum ("Live In Europe", 2013) …

So nun auch geschehen bei "Second Nature" ('14) – "Second Flight" ist die Aufzeichnung zur Europatour im gleichen Jahr. Der im schweizer Rocktempel Z7 aufgezeichnete Auftritt zeigt Gitarrist *Steve Morse* (u.a. Deep Purple, (Dixie) Dregs), Drummer *Mike Portnoy* (u.a. Transatlantic, Winery Dogs, ex-Dream Theater), Wanderprediger *Neal Morse* (keyboards, voc; Transatlantic, ex-Spock's Beard), Bassist *Dave LaRue* (Dregs, Joe Satriani, Steve Vai) und *Casey McPherson* (Lead vocals, Guitar; Alpha Rev) in der vielzitierten optimalen Spiellaune.

Dennoch: warum jetzt schon wieder eine Live-Dokumentation zu einer Band mit zwangsläufig so relativ begrenztem Repertoire? Es gibt dafür u.a. technische Argumente: "24 Kameras waren für die Filmaufnahmen aufgeboten. Das Videomastering lag in den Händen der Special-Effects-Truppe Cinnafilm. Beim 5.1.-Klang kann der Hörer zwischen Einstellungen wechseln, die ihn imaginär wahlweise auf die beiden akustisch besten Plätze im Z7 oder direkt ans Mischpult in der Halle versetzen. Und wer

nur Audio will, kann den Front-Row-Mix auch über Surround-Kopfhörer genießen” (Pressemitteilung). Tatsächlich lässt sich beim Wechsel zwischen den “FOH”- und “Front-Row”-Optionen ein klanglicher Wechsel feststellen – ein aparter Fortschritt bei der klanglichen Perspektivik! Doch auch das Audio-Medium verwöhnt mit für eine Live-Aufnahme gutem, feinzeichnenden und doch druckvollen Sound mit auffallend feistem Bass.

Musikalisch gibt es keine Überraschungen, doch das wird Fans ja so möglicherweise gerade recht sein. Hervorzuheben sind wohl die *Portnoy*-Gesangseinlage (‘A Place In Your World’), das Akustik-Set (‘One Love’, ‘Colder Month’), sowie der persönliche Favorit ‘Peaceful Harbor’. Eine rockigere Seite kehrt ‘Mask Machine’ hervor.

Die DVD wurde mit vier Video-Clips aufgefüllt. In Summe ideal zum Einstieg – Learn to fly with “Second Flight”!
Bewertung: 11/15 Punkten

Surftipps zu Flying Colors:
Homepage
Twitter
Facebook
YouTube
Full Album (YT)
Spotify
“Second Flight…” @ Spotify
ProgArchives
last.fm
Wikipedia